

Strompreislügen

Zeit:

10:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen und Anfragen an:

- info@oekologische-plattform.de oder
- info@bioenergiesdorf-coaching.de

Anmeldeschluss ist der 14.4.2015.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Kosten für Anreise und evtl. Unterkunft, Imbiss, Getränke sind von den Teilnehmer und Teilnehmerinnen selbst zu tragen.

Veranstaltungsort:

MAFZ Erlebnispark • Telefon: 033 230-740 • www.mafz.de
14621 Schönwalde-Glien OT Paaren im Glien • Gartenstraße 1-3



Anfahrt:

PKW: Berliner Ring (A10), Abfahrt: Falkensee bzw. A24, Abfahrt: Kremmen, folgende Ausschilderung „MAFZ Erlebnispark“; Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

ÖPNV: Havelbuslinie: 671 ab Spandau (Das Berliner ABC-Ticket gilt von Berlin bis Station "Paaren-MAFZ"), 659 ab Nauen oder 649 ab Brieselang



Bild: fotoalia.com_cirquedesprit

Einladung zur Konferenz

am 18. April 2015
im Märkischen Ausstellungs- und
Freizeitzentrum, MAFZ
Paaren im Glien

Ökologische Plattform

DIE LINKE.

DIE LINKE.
Fraktion im Landtag Brandenburg

MAFZ
Erlebnispark Paaren

bioenergiesdorf-coaching
brandenburg e.V.

Strompreislügen

Strompreislügen sind zahlreich: „Die Strompreise explodieren, weil die Kosten der Erneuerbaren Energien so hoch sind.“ „Das EEG würde zum Preisdiktat und zur Planwirtschaft führen.“ „Die Erneuerbaren zwingen zum Bau von teuren Überlandleitungen von Nord nach Süd.“ „Hohe Strompreise führen zum Verlust von Arbeitsplätzen.“ „Die Energiewende zwingt zum Import von billigem Atomstrom aus dem Ausland.“ „Hohe Strompreise gefährden den Industriestandort Deutschland.“ „Strom aus Kohle und Atom ist billiger als Erneuerbarer Strom.“

Doch sind das alles Lügen?

Kompetente Referenten aus ganz Deutschland werden dazu Stellung nehmen.

Programmablauf

Begrüßung Prof. Dr. Dr. Götz Brandt, Sprecherrat der Ökologischen Plattform,

Führung durch die Tagung: Andrea-Liane Spangenberg, Bioenergiedorf-Coaching Brandenburg e.V.

10:00 bis 10:45 Uhr

Stromerzeugung aus Atom und Kohle – was sie uns und die Umwelt kostet.

Referentin: Swantje Kuchler.

Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft, Berlin

10:45 bis 11:30 Uhr

Wie mit der EEG-Umlage der Weiterbetrieb von Atom- und Braunkohle- Kraftwerken bezahlt wird.

Referent: Wolf von Fabeck.

Solarenergie-Förderverein Deutschland e.V. Aachen

11:30 bis 12:15 Uhr

Was kassiert der Staat?

Referent: Wolfgang Borchardt,

Ökologische Plattform, Sprecherrat, Berlin

12:15 bis 10:00 Uhr

Mittagspause

13:00 bis 13:45 Uhr

Wofür wird das Netzentgelt gezahlt?

Referent: NN

13:45 bis 14:30 Uhr

Wie hoch sind die Strompreise für Private, KMU und Großbetriebe?

Referent: Jörg Staude, Linke Medienakademie e.V. Berlin

14:30 bis 15:15 Uhr

rechtliche Situation nach dem EnWG

Referent: Dr. Thiele, Dombert Rechtsanwälte

15:15 bis 16:00 Uhr

Welche politischen Forderungen stellt die LINKE auf dem Gebiet der Strompreispolitik?

Referent: MdB Ralph Lenkert, Bundestagsfraktion DIE LINKE

Schlusswort

Prof. Dr. Dr. Götz Brandt, Sprecherrat Ökologische Plattform

Ökologische Plattform DIE LINKE.

DIE LINKE.

Fraktion im Landtag Brandenburg



bioenergiedorf-coaching

brandenburg e.V.

